

## Mensch-über-Bord

Laut schreien, alle an Bord alarmieren!

MOB-Taste am Kartenplotter drücken (ZOUT & ZIN) und Seenotfall über Funk auslösen.

Wenn andere Fahrzeuge in der Nähe sind: rote Fackeln nach Lee abbrennen!

Unfallstelle mit Boje/Kragen markieren, unbedingt in der Nähe bleiben, Sichtkontakt halten!

Luvwärts vom Mensch mit ca. 20° zum Wind anlaufen, Segel vorher alle weg! Großschotschäkel öffnen, Schot ganz ausziehen, Großbaum am Unterwant auf der Leeseite festbinden. Maschine auf Leerlauf!

Ein Crewmitglied (gesichert) auf das Deck legen und den Mensch im Wasser mit einer Leine sichern und/oder den Großschotschäkel befestigen - unter Umständen Rettungshaken verwenden. Mensch mit der Großschot hochziehen, dabei schützt der auf Deck Liegende den Körper.

Bei befürchteter Unterkühlung: möglichst Kreislauf schonend verfahren, möglichst waagrecht bewegen, im Notruf über Funk unbedingt darauf hinweisen und Schutzanzug anziehen.

Nicht wieder finden des Menschen: Nicht wegfahren!  
Über Funk weitere Instruktionen erbitten, Ruhe im Boot: vielleicht ist ein Geräusch zu hören.

Im "Handbuch für Suche und Rettung" sind Verfahren für diesen Fall beschrieben!

Weitere Vorgehen sind beschrieben in den „Tafeln Erste Hilfe an Bord“ ab Seite 48!

**AHOI hat das Bergesystem von CATCH and LIFT an Bord. Für uns das bislang wirksamste Bergesystem für Segelyachten. Die Funktionsweise und Anwendung findet Ihr hier:**

<https://www.youtube.com/watch?v=6yEyQNRzebQ>